

# BLOCK NEWS by TSO

**CHOREO-SPEZIAL**

---

+++ TSO stellt sich vor +++ Bonn zu Gast +++

---

## **WICHTIG: Hinweis zur Choreo vor dem Tip-Off**

Endlich beginnt die schönste Zeit des Jahres – Playoffs! Wir hoffen natürlich, dass unsere Baskets bis Ende Juni dabei sind und der Traum von der zweiten Meisterschaft in Erfüllung geht. Für die extra Motivation haben wir heute eine Choreo vorbereitet.

Auf deinem Sitz findest du einen Folienstab. Nach dem Einlaufen unserer #24 Rasid Mahalbasic bitten wir dich deinen Folienstab bis zum Tip-Off hochzuhalten (4min). Zusätzlich wird im Fanblock ein Lied angestimmt, welches du gerne mitsingen kannst. Das Lied ist unser diesjähriges Motto für die Playoffs und wird uns bis zum letzten Spiel begleiten!

### **Liedtext:**

*Liebe, die hält ein Leben lang,  
für Stadt, für Verein, wie soll es anders sein!*

*Auf geht's ihr blau und gelben Jungs,  
kämpft und siegt für uns!*

*Schalalalalala (3x),*

*kämpft und siegt für uns!*

**Bitte lasse die Luft nach der Choreo aus deinem Folienstab und entsorge diesen. DANKE!**

## **Spenden für zukünftige Choreos nach Spielende**

Für die Erstellung einer Choreografie ist viel Aufwand notwendig. Wie die genaue Planung und Umsetzung aussieht, werden wir euch in der nächsten Ausgabe der BLOCK NEWS (zu Spiel 3) näher erläutern. Feststeht, dass die Kosten einer Choreo nicht unerheblich sind. Zudem müssen die verwendeten Materialien Auflagen erfüllen, die die Kosten weiter steigen lassen.

Aus diesem Grund sind wir auf finanzielle Unterstützung angewiesen, um auch weiterhin für besondere Momente in der Arena zu sorgen. Wir stecken bereits in der Planung einer ganz speziellen Choreografie zur nächsten Saison!

Neben unseren bekannten Bechertönen im Umlauf, die sich über jede Becherspende freuen, werden wir heute an den Treppen zum Foyer mit Spendendosen herumlaufen. Hier bitten wir euch, einen kleinen Beitrag hineinzuworfen!

**Vielen Dank für die Unterstützung!**

## **TSO-Gründungsmitglied Sebastian im Interview**

*Sebastian ist einer von sieben Gründungsmitgliedern von TSO. Im Interview berichtet er unter anderem von der Zeit vor TSO und die Beweggründe sich als Fanszene zu organisieren.*

*Moin Sebi! Du gehörst zu den sieben Gründungsmitgliedern die 2007 Thunderstorm Oldenburg ins Leben gerufen haben. Wie bist du überhaupt zum Basketball gekommen?*

Das ist eine ganz witzige Geschichte und eher ein Zufall gewesen. Meine Eltern mussten damals zu einer Abendveranstaltung, da haben mich unsere Nachbarn mit zu einem Spiel des OTBs genommen. Das war 1999 – ein Jahr vor dem Aufstieg in die Bundesliga. In der Haarenesch-Halle hat mich die enge und intensive Basketball-Atmosphäre direkt gepackt. Ein Jahr später kam dann auch die Dauerkarte, die ich 14 Jahre hatte bevor es mich beruflich in den Süden gezogen hat.

*Acht Jahre nach deinem ersten Basketball-Besuch wurde TSO gegründet. Was bewegte euch dazu und wie war die Situation davor?*

Die Flying Moins als Fanclub der Baskets hat es schon seit 2004 gegeben. In diesem Club waren ein paar Gründungsmitglieder von TSO und auch ich Mitglied. Eine richtige Support-Gemeinschaft oder auch einen Fanblock wie wir ihn heute haben gab

es allerdings nicht. Der Support war relativ eindimensional und es waren keine Strukturen im Fanblock vorhanden. Dies wollten wir ändern.

*Wie habt ihr euch zusammengefunden?*

Früher gab es ein sehr aktives Baskets Forum im Netz. Hier war immer öfters der Support in der Halle ein Thema. Schnell merkten wir schon im Forum, dass viele identisch über die aktuelle Situation in der Halle dachten. Irgendwann haben wir über das Forum ein Treffen organisiert und uns dann im ehemaligen Grand Café getroffen. Wir waren alle direkt auf einer Wellenlänge und haben erste Ideen entwickelt. Quasi an diesem Tag war TSO geboren.

*Der Name TSO stand auch schon?*

Die Idee des Namens kam eigentlich relativ spontan. Irgendwann gab es den Einfall Thunderstorm Oldenburg. Unsere geliebten Baskets hatten den Spitznamen Donnervögel. Der Gewitter- beziehungsweise Donnersturm war da nicht mehr so fern.

*Beim Auswärtsspiel in Bremen gab es die erste große und sichtbare Aktion von TSO.*

Beim Spiel gegen Bremerhaven wollten wir das erste Mal auf uns aufmerksam machen. Wir hatten eine riesige Blockfahne mit der Aufschrift „Fanblock“, die wir vom Oberrang heruntergelassen haben. Wir hatten dabei die Größe der Fahne unterschätzt, sodass wir einige Zuschauer im Unterrang unter der Fahne begruben. Hinzu kam ganz viel gelbes Konfetti. Diese bunte Aktion sollte direkt unser Ziel aufzeigen, die Baskets kreativ und aktiv zu unterstützen.

*Kam die Aktion gut an?*

Definitiv. Wir haben direkt viel positives Feedback bekommen. Unser Kreis an Aktiven vergrößerte sich schnell und der Fanblock in Oldenburg formierte sich.

*Seit 2009, also zwei Jahre nach der Gründung, ist TSO ein eingetragener Verein. Was waren die Beweggründe?*

Wir sind immer mehr gewachsen und auch die Aufgaben wurden komplexer. Unter anderem haben wir angefangen die Auswärtsfahrten zu organisieren. Hier war sicherlich in der frühen Zeit die Organisation der Finalsplele in Bonn ein Highlight. Bei der Anmeldung ist aufgrund zu vieler

gleichzeitiger Anfragen unsere Website abgestürzt. Durch die vielen neuen Aufgaben, war es ein logischer Schritt sich als e. V. zu organisieren, um bessere Strukturen zu schaffen.

*Zehn Jahre später gibt es TSO immer noch. Was sind deine Wünsche für unseren Fanclub?*

Ich wünsche mir natürlich, dass der Fanclub seinen eingeschlagenen Weg weiter geht und TSO weiter wächst. Persönlich wünsche ich mir auch irgendwann wieder in den Norden zu ziehen und mich aktiver in die Fanclubarbeit einzubringen. Zudem wäre es schön wieder eine Dauerkarte im Fanblock zu haben.

*Abschließend müssen wir auch dich fragen: Werden die Baskets dieses Jahr deutscher Meister?*

Ich würde es mir wünschen, dass die Baskets zum zweiten Mal Meister werden und wieder einen Titel nach Oldenburg holen. Realistisch gesehen ist es natürlich sehr schwierig eine Serie gegen Bayern München zu gewinnen.



# AUSWÄRTSFAHRTEN ALARM

Sofern ein viertes Spiel in der Serie nötig ist, werden wir euch über alle Details zur Fahrt nach Bonn auf unseren Web-Auftritten informieren.

Die Anmeldung für Spiel 2 in Bonn ist abgeschlossen.

## HEUTE ZU GAST: TELEKOM BASKETS BONN

*Wie lief die Hauptrunde der Bonner? Auf wen muss geachtet werden?*

Mit einem 102:98 Erfolg über Bayern München setzten unsere heutigen Gäste am letzten Spieltag der Hauptrunde nochmal ein Ausrufezeichen. Insgesamt verlief die Saison der Bonner allerdings eher durchwachsen. Neben vielen guten Spielen (u. a. Sieg nach doppelter Verlängerung in Vechta), gab es auch einige Niederlagen gegen Teams aus dem unteren Tabellendrittel. Insbesondere die deutliche Niederlage gegen Bremerhaven vor fünf Wochen sorgte kurzzeitig für Verunsicherung, ob ein Playoff-Platz erreicht wird. Die Vergleiche mit unseren Baskets gingen in der Hauptrunde beide verloren.

Mit Yorman Polas Bartolo haben die Bonner den (angeblich) besten Verteidiger der Liga. Point Guard Josh Mayo ist mit über 50% versenkten Dreiern einer der besten Scharfschützen der Liga. Zudem hat er mit

104 versenkten 3-Punkte-Würfen einen neuen Rekord in der BBL aufgestellt. Im Fokus steht zudem der effektivste Spieler der Bonner. Center Charles Jackson wird sich sicherlich ein schönes Duell mit unserem Mr. Triple Double liefern.

Ein großer Schwachpunkt der Bonner ist die geringe Freiwurfquote. Nur drei Teams treffen den „einfachsten Wurf“ schlechter. Des Weiteren klauen die Rheinländer nur äußerst selten den Ball. In dieser Kategorie belegen sie den drittletzten Platz.

### So findest Du uns im Web



/ThunderstormOldenburg



/thunderstormoldenburg

[www.thunderstorm-oldenburg.de](http://www.thunderstorm-oldenburg.de)